

BAUSCHUTT AB 1.7.2025

Mehr Abgabestellen und Kostenpflicht ab dem ersten Kilogramm

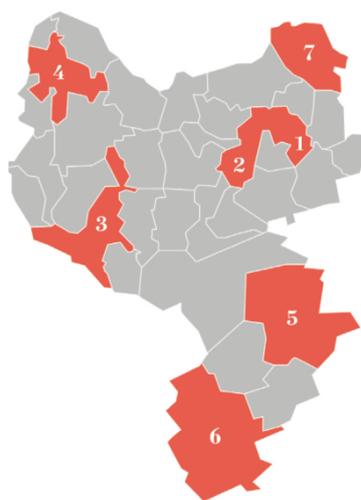
In Anbetracht der fortschreitenden ökologischen Herausforderungen wird es immer wichtiger, Abfälle effizient zu verwalten und hochwertige Recyclingprodukte zu erzeugen. Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, ist eine präzisere Vorsortierung der Materialien erforderlich.

Höhere Anforderungen an Recyclingprodukte

Die Einführung strengerer Kriterien für Recyclingprodukte erfordert eine verbesserte Vorsortierung von Bauschutt. Dies führt zu einem höheren Platzbedarf in den Sammelzentren, weshalb die Umstellung nur an zentralen, großen Standorten umgesetzt wurde. Um eine effektive Trennung und Recycling zu gewährleisten, wird ab 01. Juli 2025 für getrennt gesammelte Gipsabfälle ein zusätzlicher Container zu den bereits getrennt übernommenen Abfallarten bereitgestellt:

- **Betonabbruch**
- **Recyclingfähiger Bauschutt**
- **Baumix**
- **Glasabfälle**
- **Gipsabfälle**

Diese klare Trennung ermöglicht es, hochwertige Recyclingprodukte zu gewinnen, die als Ersatz für natürliche Rohstoffe wie Kies verwendet werden können. Um dies zu gewährleisten, ist eine genaue Vorsortierung der Materialien unerlässlich.



Baurestmassen werden ausschließlich in den Schwerpunktzentren Amstetten Ost (1), Amstetten West (2), St. Peter/Au (3), St. Valentin (4), Ybbsitz (5) und neu ab 01.07.2025 in Hollenstein (6) sowie Neustadt (7) gesammelt.



Betonabbruch – € 4,50/100 Liter

z.B. Waschbeton, Betondachziegel, Betonsteine, Pflastersteine aus Beton, Schalsteine, Betonfertigteile, Estrich, Naturstein



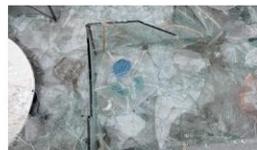
Bauschutt recyclingfähig – € 6,00/100 Liter

Abbruchmaterial aus Ziegelmauerwerk – Ziegel, Mörtel, Beton – mit geringfügigen Verunreinigungen wie Kabelschutzrohren o.ä., Ton-Dachziegel, Fliesen, etc.



Baumix – € 7,10/100 Liter

Holzfaserelemente, Gasbeton, Porzellan, Keramik, verunreinigter Bauschutt



Glasabfälle gemischt – kostenlos

Fensterglas, Flachglas, Verbundglas, Sicherheitsglas, Haushaltsglas, Spiegel



Gips – € 5,60/100 Liter

Gipsplatte, Gips-Wandbauplatten, Gips-Feuerschutzplatten, Gipsplatte mit Vliesarmierung, imprägnierte Platten, Gipsfaserplatten



Ihr Ansprechpartner:
Bernd Stöghofer
07475 53340 212
stoeghofer@gda.gv.at
www.gda.gv.at

Ab 01. Juli 2025 ist die Übernahme der Baurestmassen in GDA-Sammelzentren ab dem ersten Kilogramm **kostenpflichtig**. Das heißt, es wird je begonnene 100 Liter zu den angegebenen Tarifen verrechnet. Zusätzlich zu den fünf bisherigen Schwerpunktzentren wird es ab 01. Juli 2025 in den Sammelzentren **Hollenstein** und **Neustadt** möglich sein, Bauschutt kostenpflichtig zu entsorgen.

Kostenlos übernommen werden weiterhin **haushaltsübliche** Abfälle, die von der Qualität her Bauschutt sind – Haushaltkeramik und -porzellan (Teller, Tassen, Vasen usw.), Blumentöpfe aus Ton/Keramik und Dekorations- und Kunstgegenstände aus mineralischen Materialien.

Bauschutt aus größeren Bauvorhaben muss über gewerbliche Abfallwirtschaftsbetriebe entsorgt werden.

Beachten Sie bitte, dass an den Standorten Neustadt/Donau und Hollenstein/Ybbs Baumix möglich ist. An allen anderen Standorten werden alle fünf unten angeführten Abfallarten getrennt.